

# Schwanger und auf Jobsuche...

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 19. Juni 2020 13:27

## [Zitat von schaff](#)

Ich glaube das Problem ist nicht eine potentielle Schwangerschaft, die zu missgunst führt (bzw. zur Täuschung). Es geht dadrum, dass sie es **weiß**. Sie weiß, dass sie in der nächsten Zeit ausfallen wird. Das ist so als würde ich dir versprechen, dich morgen zum Flughafen zu fahren, mit dem wissen mir heute Nacht, mit der Kettensäge, in den Fuß zu schneiden.

Nein, noch mal gaaaanz laaaaangsaaaaam: Mutterschutz ist kein gebrochenes Versprechen sondern steht Müttern zu. Wann die Mutter schwanger wird geht den AG einen feuchten Kehrlicht an. Dass Schulen schuljahresweise planen ist halt doof aber ist so. Wenn die TE erst in 3 Monaten oder 3 Jahren schwanger wird, muss auch Ersatz gefunden werden.

Du verdrehst die Tatsachen, auch wenn du sie rot und fett und in Schriftgröße 26 tippst.